



## Spielcontainer

Ein eingespieltes und professionell verspieltes Team aus Architektinnen, Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Produktdesignern hat sich dem Bauen für Kinder verschrieben. Eines der jüngsten Projekte des Berliner Büros namens Baukind ist eine Schulhofumgestaltung in Berlin Mitte: In zwei Höfen eines denkmalgeschützten Ensembles sollten attraktive Spielangebote geschaffen werden. Die Backsteingebäude aus der Gründerzeit rundherum hat die Phorms-Schule bezogen, eine deutsch-englische Privatschule mit Kita, Grundschule sowie Gymnasium und derzeit rund 800 Kindern und Jugendlichen.

Heute sorgen von außen roh belassene Container mit einer zweiten Etage aus Holzwürfeln für reichlich Platz zum Toben, Klettern, Sich-verstecken und

Chillen. Für den Ausblick aus kindlicher Perspektive sind die Fenster verschieden hoch gesetzt, und im Inneren finden sich weitere hölzerne Klettermöglichkeiten. Da beide Höfe unterkellert sind, mussten Spielgeräte, Sandkästen und Beete aufgebaut statt eingegraben werden. Der Entwurf von Baukind macht aus der Not eine Tugend und arrangiert überall passende Sitzgelegenheiten um Beete und Sandkästen herum. Wegen der Feuerwehrauflastflächen waren die architektonischen Möglichkeiten zudem sehr beengt, und selbst die Farbigkeit musste mit der Denkmalpflege abgestimmt werden. Doch trotz all der strengen gesetzlichen Vorgaben gelingt es dem Architektur- und Designbüro immer wieder, den Blick auf die Bedürfnisse der Kinder nicht aus den Augen zu verlieren.